

Medienmeldung vom 27. September 2011

Solothurn: Mehrere Überfälle – eine Person angehalten

Wie gemeldet, kam es am Sonntag, 25. September 2011 gegen 2 Uhr an der Hauptbahnhofstrasse in Solothurn zu Tötlichkeiten zwischen vier Personen, wobei eine Person leicht verletzt wurde. Zwischenzeitlich wurde der Kantonspolizei Solothurn ein weiterer Überfall gemeldet, welcher sich am Montag ereignet hat. Zwischenzeitlich wurde eine Person angehalten.

Am Montagabend, 26. September 2011, ca. 22.45 Uhr wurden zwei Passanten im Bereich der Kreuzackerbrücke in Solothurn durch eine Person mit einem Messer bedroht. Die Opfer, ein 17-jähriger Mann und eine 17-jährige Frau, händigten dem Unbekannten in der Folge ein Handy aus. Beim Tatverdächtigen und seinem Begleiter soll es sich um Nordafrikaner gehandelt haben. Der Hauptverdächtige soll ca. 180 cm gross, ca. 30 Jahre alt sein und ein schmales Gesicht und gekrauste schwarze Haare haben. Sein Begleiter ist ca. 160-170 cm gross und von mittlerer Statur. Beide waren dunkel gekleidet.

Im Verlauf des Dienstagnachmittags, 27. September 2011, hat die Kantonspolizei Bern in Bern einen Mann angehalten, der eines der gestohlenen Handys bei sich hatte. Zwecks weiteren Abklärungen wurde der Mann der Kantonspolizei Solothurn zugeführt.